

„Wir gestalten Schule“

Kreisschülerrat hat alle Schülervertretungen zum gemeinsamen SV-Workshop eingeladen

Buchholz. Am Dienstag hat der Kreisschülerrat, alle Schülervertretungen im gesamten Landkreis Harburg zu einem gemeinsamen Workshop unter dem Motto „Wir gestalten Schule“. Als Eröffnungsrede durfte der Kreisschülerrat den Landrat Rainer Rempe begrüßen. In seiner Eröffnungsrede hat der Landrat sich und seine Aufgaben den Teilnehmern vorgestellt, außerdem sprach der Landrat über Digitalisierung mit dem Projekt IT@Schule, über Umweltschutz sowie über die aktuelle Corona Pandemie. Nach der Eröffnungsrede sprach der Kreisschülerrats Vorsitzender zu dem Teilnehmer „Mangelnde Digitalisierung wird nicht gelöst, wenn unsere Schulen am high speed Internet angeschlossen ist, wenn die Schülerinnen und Schüler schlechten oder kein Internet zu Hause haben.“ Außerdem sprach Herr Egger „Ich hatte Glück, dass ich eine Klassenlehrerin hatte, die mir die Schulaufgaben ausgedruckt nach Hause gebracht hatte. Beim Homeschooling war ich froh so eine Klassenlehrerin zu haben“. Zum Schluss sprach der Vorsitzender „Jede Entscheidung gegen der Mangelnde

Digitalisierung, gegen Hass und Mobbing ist immer ein guter Weg. Die Schülervertretungen sollten immer mitmachen und mitgestalten – miteinander reden statt übereinander.“. Nach den Reden vom Landrat sowie vom KSR Vorsitzenden wurde der Kreisschülerrat vorgestellt mit seinen Aufgaben und seine Projekten. Anschließend wurde der „Regio-SV-Lüneburg“ vorgestellt. Diese informelle Gruppe, ist ein Zusammenschluss von allen Kreis- Stadtschülerräten aus der Regionalbezirk Lüneburg. „„Die Regio-SV-Lüneburg“ kann so ähnlich wie die G20“, sagte der Vorsitzender Jan Eggers, der zugleich Koordinator (Sprecher) der Gruppe ist. Als letzter Punkt wurde der Landesschülerrat Niedersachsen vorgestellt, als zweit größte Interessen Vertretung im Land Niedersachsen. Nach den Vorträgen und Reden durften die 35 Teilnehmer zu den 4 verschiedene Workshop in jeweils 2 Workshop-Phasen. In den ersten Workshop mit dem Motto „Kommunikation mit dem Schüler*innen“ konnten die Teilnehmer erfahren, lernen wie Informationen besser zu dem Mitschüler zu transportieren. Dieser Workshop wurde von Martin Treuherz geleitet, er ist Sprecher des Kreisschülerrates im Landkreis Lüchow-Dannenberg. Im 2. Workshop mit dem Motto „Meine Rechte – Meine SV“ hat der Kreisschülerrats Vorsitzender Jan Eggers die Teilnehmer über die Rechte und Pflichten einer Schülervertretung in der Schule

informiert. Der dritte hat die Schülersprecherin der BBS Winsen Sophie Bittner geleitet. Der Workshop „Projekte Planung & Durchführung“ konnten die Teilnehmer lernen wie Projekte geplant und durchgeführt werden. Als besondere Workshopleiterin durfte der Kreisschülerrat die Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Harburg Andrea Schrag begrüßen. Sie hat den Workshop „Gewalt an Schulen – Was tun?!“ geleitet. Dort hat sie über die Gewaltarten in den Schulen gesprochen sowie welche Ursache Hass und Gewalt in der Schule hat und was dahintersteckt. Zum Abschluss der Veranstaltung wurde eine Podiumsdiskussion organisiert. Hier war der Sprecher der Links Jugend im Landkreis Harburg Johannes Hagemann, Maximilian Thiede von der Jungen Union Landkreis Harburg sowie Vorstandsmitglied von den Jusos Nicolas Castagne. Nach einer Vorstellungsrunde konnten die anwesenden Teilnehmer fragen an die Jugendorganisationen aus den Landkreis Harburg. Viele Fragen hatten die anwesenden Teilnehmer an die vielleicht zukünftige Jung-Politiker. Malte Thiel vom Gymnasium Tostedt fragte was die JU gegen das Gender hat. Thiede antwortete „Ich persönlich habe nichts gegen das Gendern und weis nicht was meine Partei Kollegen gegen das Gendern hat“. Auch über E-Mobilität wurde von Julian und Robert von der Schule Am Boerns Soll angestoßen. Die Podiumsdiskussion war nach vielen

Fragen zu Ende. In der kleinen Gruppe mit den Jugendorganisationen sowie mit den KSR Harburg wurde gesagt „Wir müssen dieses wiederholen! Größere Runde sowie Zeitlich länger“. Zum Schluss bedankte Herr Eggers sich bei der BBS Buchholz für die tolle Zusammenarbeit.

Pressemitteilung